

## LERNZIELE:

Du ...  
kennst Wortschatz zum Thema „Ausbildung“,  
kennst das Ausbildungssystem in Deutschland,  
kannst über das Thema „Ausbildung“ und Berufswünsche sprechen,  
kannst deine Meinung schriftlich und mündlich ausdrücken.



**1.1 Hier siehst du neun Ausbildungsberufe. Welcher Beruf passt zu welchem Foto? Ordne zu und schreibe den Beruf unter das Foto. Vergleiche deine Antworten mit einer anderen Person.**



Schreiben



Einzelarbeit



Sprechen



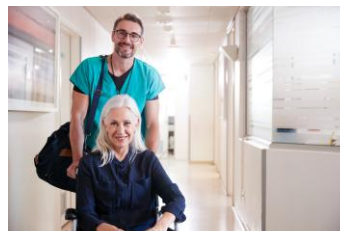
Partnerarbeit

der Erzieher/die Erzieherin   der Handwerker/die Handwerkerin   der Koch/die Köchin  
der Tischler/die Tischlerin   der Mechaniker/die Mechanikerin  
der Tourismuskaufmann/die Tourismuskauffrau   der Friseur/die Friseurin  
der Bäcker/die Bäckerin   der Krankenpfleger/die Krankenpflegerin



© Colourbox

1.



© Colourbox

2.



© Colourbox

3.



© Colourbox

4.



© Colourbox

5.



© Colourbox

6.



© Colourbox

7.



© Colourbox

8.



© Colourbox

9.

Was **macht** die Person in  
Foto 1 **beruflich**?

Die Person in Foto 1  
**arbeitet als** Erzieherin.



## 1.2 Wo arbeiten die Personen aus 1.1? Und was machen sie in ihrem Beruf? Sprich mit einer anderen Person über die Arbeitsorte und Tätigkeiten.



Sprechen Partnerarbeit Klassengespräch

in einem Reisebüro arbeiten mit Menschen arbeiten im Krankenhaus arbeiten Haare schneiden  
auch nachts arbeiten Gerichte kochen mit Kindern arbeiten in einer Werkstatt arbeiten ~~in einer  
Bäckerei arbeiten~~ mit Patienten sprechen Autos reparieren mit Eltern sprechen Stühle und Tische  
bauen Gemüse schneiden Waschmaschinen reparieren in einem Restaurant arbeiten  
mit Ärzten und Ärztinnen zusammenarbeiten Reisen, Flüge und Hotels buchen  
im Kindergarten arbeiten ~~Brot, Brötchen, Kuchen backen~~ mit Maschinen arbeiten  
auf einer Baustelle arbeiten Menschen helfen in einem Friseursalon arbeiten  
bei Menschen zu Hause arbeiten mit Holz arbeiten ~~früh aufstehen...~~

**Wo** arbeitet ein Bäcker/eine  
Bäckerin? Und **was** macht  
ein Bäcker/eine Bäckerin?

Ein Bäcker oder eine  
Bäckerin arbeitet in einer  
Bäckerei, backt Brot,  
Brötchen und Kuchen und  
muss früh aufstehen.

**Wo** ... ? Und **was**  
macht ... ?

Ein ... oder eine ...



## 1.3 Welche Berufe kennst du? Spielt das Berufe-ABC. Eine Person sagt leise das Alphabet. Eine andere Person sagt irgendwann „Stopp“. Die erste Person nennt den Buchstaben, bei dem sie gerade war. Jetzt muss jemand einen Beruf mit diesem Buchstaben nennen.



Sprechen Partnerarbeit Klassengespräch

A ....

Stopp.

J! Berufe mit J!

der Journalist/die  
Journalistin



**2.1 Nach der Schule haben Schülerinnen und Schüler viele Möglichkeiten. Sie studieren zum Beispiel an einer Universität oder machen eine Ausbildung. Lies den Text auf PASCH-net und vergleiche deine Antworten mit einer anderen Person.**



Lesen



Einzelarbeit



Sprechen



Partnerarbeit

**1. Die Menschen, die eine Ausbildung machen, heißen**

- a) Studierende.
- b) Auszubildene (Azubis).
- c) Meister.

**2. Was ist eine „duale Ausbildung“?**

- a) Die Auszubildenen lernen nur in einer Berufsschule.
- b) Die Auszubildenen lernen an zwei Orten: in einer Berufsschule und in einem Ausbildungsbetrieb.
- c) Die Auszubildenen studieren an einer Universität.

**3. Wie lange dauert eine duale Ausbildung normalerweise?**

- a) Sie dauert zwei bis dreieinhalb Jahre.
- b) Sie dauert fünf Jahre.
- c) Sie dauert sechs Monate.

**4. Im Ausbildungsvertrag stehen**

- a) Informationen zu den Sommerferien.
- b) die Telefonnummern von anderen Personen
- c) Informationen zu Arbeitszeiten, Urlaub und Ausbildungsvergütung.

**5. Wie viel verdienen Azubis ungefähr pro Monat?**

- a) 500 Euro
- b) 1000 Euro
- c) 3000 Euro

**6. Was passiert nach der Ausbildung?**

- a) Die Azubis sind Facharbeiter/innen und sie verdienen mehr Geld.
- b) Sie bekommen kein Geld mehr.
- c) Sie dürfen nicht mehr arbeiten.

**7. Welcher Beruf ist kein Ausbildungsberuf?**

- a) Koch/Köchin
- b) Handwerker/in
- c) Lehrer/Lehrerin

**8. Warum sucht Deutschland Fachkräfte aus dem Ausland?**

- a) Es gibt zu viele Azubis
- b) Es gibt zu wenig Azubis.
- c) Niemand will studieren.

Wie heißen die Menschen, die eine Ausbildung machen?

Ich denke, Antwort a/b/c ist richtig: Die Menschen, die eine Ausbildung machen heißen ...  
Was denkst du?



## 2.2 Lies den Text noch einmal. Was ist richtig? Was ist falsch? Kontrolliere die falschen Antworten mit einer anderen Person.



Lesen Einzelarbeit Partnerarbeit

	richtig	falsch
1. Nur wenige Menschen in Deutschland lernen ihren Beruf in einer dualen Ausbildung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Wenn man als Arzt oder Ärztin arbeiten möchte, muss man an der Universität studieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Erzieher und Erzieherinnen arbeiten im Krankenhaus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. In einer dualen Ausbildung lernen Azubis an zwei Orten. Im Ausbildungsbetrieb und in der Berufsschule.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Die Azubis bekommen ein normales Gehalt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. In Deutschland gibt es nur duale Ausbildungsberufe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Deutschland sucht dringend Fachkräfte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Auf der Website „Make it in Germany“ können Azubis Flüge nach Deutschland buchen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Für eine Ausbildung in Deutschland sind gute Deutschkenntnisse wichtig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Nur wenige Menschen in Deutschland lernen ihren Beruf in einer dualen Ausbildung.

Ja, das stimmt.

Nein, das stimmt nicht. Viele Menschen ...



**3.1 In den Texten gibt es einige neue Wörter. Lies die Definitionen und ordne sie den passenden Wörtern zu. Vergleiche deine Antworten mit einer anderen Person.**



Lesen



Einzelarbeit



Partnerarbeit

der/die Auszubildende (Azubi)

der Ort, an dem Azubis ihre Ausbildung machen, z.B. eine Bäckerei, ein Kindergarten oder ein Reisebüro

der Ausbilder/die Ausbilderin

das Geld, das Azubis während der Ausbildung bekommen

die Ausbildungsvergütung

die Menschen, die eine Ausbildung machen

der Ausbildungsbetrieb

eine Person, die im Ausbildungsbetrieb arbeitet und den Azubis hilft

der Meister/die Meisterin

ein wichtiges Dokument, das Azubis und Ausbilder/innen unterschreiben

die Fachkräfte

der Chef/die Chefin von einem Ausbildungsbetrieb

der Ausbildungsvertrag

Personen, die eine Ausbildung gemacht haben



**3.2 Welches Verb passt zu dem Nomen? Markiere es und vergleiche deine Antworten mit einer anderen Person. Formuliert einen Satz.**



Lesen



Einzelarbeit



Sprechen



Partnerarbeit

1. eine Ausbildung- ~~studieren~~ - **machen** - ~~lernen~~ - ~~unterrichten~~
2. an einer Universität - lernen - studieren - machen - wohnen
3. in eine Berufsschule - lernen - studieren - gehen - unterrichten
4. in einem Ausbildungsbetrieb - fahren - lernen - studieren - gehen
5. einen Ausbildungsvertrag - lernen - unterschreiben - studieren - machen
6. Geld - verstehen - lernen - verdienen - studieren

*Ich möchte nach der Schule **eine Ausbildung machen.***

*Ich möchte ...*



**4.1 Lies die vier Stellenanzeigen und die Sätze. Was wollen Marika Tamo, Onur und Sabi nach der Schule machen? Ergänze die passenden Berufe und vergleiche deine Antworten mit einer anderen Person.**



Lesen



Schreiben



Einzelarbeit



Sprechen



Partnerarbeit

**Duale Ausbildung als Tischler/in**  
Ort: München  
Beginn: 1. August  
Dauer: 2 Jahre  
Tätigkeiten: in der Werkstatt und bei Kunden zu Hause arbeiten, Möbel bauen/reparieren, mit Kunden sprechen, kreativ sein  
Ausbildungsvergütung: 900 € pro Monat

**Duale Ausbildung als Krankenpfleger/in**  
Ort: Berlin  
Beginn: 1. September  
Dauer: 3 Jahre  
Tätigkeit: im Krankenhaus arbeiten, mit Ärzten und Ärztinnen zusammenarbeiten, Patienten helfen  
Ausbildungsvergütung: 970 € pro Monat

**Duale Ausbildung als Tourismuskaufmann/-frau**  
Ort: Hamburg  
Beginn: 1. September  
Dauer: 3 Jahre  
Tätigkeiten: im Reisebüro arbeiten, Reisen buchen, sehr gute Fremdsprachenkenntnisse  
Ausbildungsvergütung: 920 € pro Monat

**Duale Ausbildung als Erzieher/in**  
Ort: Köln  
Beginn: 1. September  
Dauer: 3 Jahre  
Tätigkeit: im Kindergarten arbeiten, mit Kindern spielen, Aktivitäten planen  
Ausbildungsvergütung: 950 € pro Monat

1. Marika möchte eine Ausbildung als \_\_\_\_\_ machen, **weil** sie gern mit Kindern **arbeitet**.
2. Tamo findet eine Ausbildung als \_\_\_\_\_ interessant, **weil** er in Hamburg **wohnt**, viele Fremdsprachen **spricht** und gern **reist**.
3. Onur interessiert sich für eine Ausbildung als \_\_\_\_\_, **weil** er gern Menschen **hilft**.
4. Sabi möchte eine Ausbildung als \_\_\_\_\_ machen, **weil** sie gern mit Holz **arbeitet** und sehr kreativ **ist**.



**4.2 Welche Ausbildung aus 4.1 interessiert dich am meisten? Warum? Sprich mit einem Partner/einer Partnerin.**



Sprechen



Partnerarbeit

Welche Ausbildung interessiert dich am meisten?

Eine Ausbildung als ... interessiert mich am meisten, weil ...



**5. Wie ist es in deinem Heimatland? Was können Schülerinnen und Schüler nach der Schule machen? Lies die Fragen, mache Notizen und diskutiere dann in der Klasse.**



Schreiben



Einzelarbeit



Sprechen



Klassengespräch

Gibt es in deinem Heimatland auch eine duale Ausbildung?

Wie lernen junge Menschen in deinem Heimatland ihren Beruf?

Verdienen Azubis in deinem Heimatland Geld?

Was findest du an dem Ausbildungssystem in Deutschland gut, interessant oder überraschend?

**WICHTIGE  
AUSDRÜCKE**

*Ich denke/meine/finde/glaube, dass ...*

*In meiner Stadt ...*

*In meinem Heimatland ...*

*Ich finde es gut, dass ...*

*Es ist interessant, dass ...*

*Es ist überraschend, dass ...*



**6. PASCH-net interessiert sich für die Meinungen von Jugendlichen weltweit. Schreibe einen kurzen Kommentar zu den Fragen: *Was möchtest du nach der Schule machen? Interessierst du dich für eine Ausbildung oder für ein Studium?* Poste deinen Text auf PASCH-net und lies und kommentiere auch zwei bis drei Einträge der anderen Schülerinnen und Schüler.**



**WICHTIGE  
AUSDRÜCKE**

*Nach der Schule möchte ich ...*

*Ich möchte gern ... werden.*

*Ich würde gern als ... arbeiten.*

*Ich interessiere mich für ...*

*Vielleicht/wahrscheinlich ...*

*Meiner Meinung nach ...*

*Ich denke/meine/finde/glaube, dass ...*

*Ich möchte gerne eine Ausbildung als ...  
machen.*

*Ich möchte gern studieren.*

*Eine Ausbildung/ein Studium interessiert  
mich, weil ...*